

[490.] Zu sofortigem Antritt suche ich für mein Geschäft in Wollstein einen jungen Gehilfen, der mit angenehmem Aeußeren ein freundliches Benehmen gegen das Publicum verbindet und in Bezug auf Ehrenhaftigkeit und Tüchtigkeit im Geschäft gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Franco-Offerten werden sofort direct beantwortet.

Hermann Jacobi in Wollstein und Gräß.

[491.] Für eine größere Verlags- und Sortimentsbuchhandlung in einer größern Stadt Norddeutschlands wird ein accurat und zuverlässig arbeitender Commis gesucht, der in den gewöhnlichen buchhändlerischen Arbeiten Routine besitzt. Kenntnisse der englischen oder franzöf. Sprache sind erwünscht.

Nur mit guten Zeugnissen Versehene wollen sich durch Herrn E. A. Kittler in Leipzig an E. P. wenden.

[492.] Lehrlingsgesuch. — Für ein Sortimentsgeschäft in einer der größten Handelsstädte Norddeutschlands wird ein Lehrling gesucht, welcher, gegen angemessene Vergütung, Beköstigung und Logis im Hause des Prinzipals findet. — Offerten unter der Chiffre B. # 3. nimmt Hr. Fr. Wolckmar in Leipzig entgegen.

Gesuchte Stellen.

[493.] Für einen jungen Mann, welcher seine Lehre bei mir bestanden, suche ich eine Stelle in einer Sortiments- oder Verlagsbuchhandlung.

Der Suchende hat sich in allen Branchen unseres Geschäfts als ein gewandter, fleißiger und zuverlässiger Arbeiter gezeigt, so daß ich ihn bestens empfehlen kann. Gef. Offerten bitte direct an mich gelangen zu lassen.

Jürth und Nürnberg.

Ludwig Schmid.

[494.] Ein gesunder, kräftiger Mann in den 30er Jahren, der das preuß. Buchhändler-Examen gemacht, und dem neben großen Erfahrungen gute Empfehlungen zur Seite stehen, sucht zum 1. April einen möglichst dauernden Posten.

Näheres durch die Exped. d. Bl. unter Chiffre B.

Vermischte Anzeigen.

[495.] In Change

offerire ich gegen andere populäre Artikel Romane des Leipziger Besecabinet's von Hartleben und Einhorn, Sue's und Dumas' Romane aus dem Belletristischen Ausland, Rosebue's Theater, 45 Bde., Claren's Schriften, 29 Bde., Braun's Jugendblätter von 1856 incl. 1862, Martin's Naturgeschichte des Menschen, Wdtger's Geschichte des deutschen Volkes und noch mehrere andere Artikel, worüber das gedruckte Verzeichniß zu Diensten steht.

Directe schnelle Offerten wären mir erwünscht, da ich auf diese Change-Geschäfte nur momentan reflectire.

Adolf Kuranda

in Prag, Großer Ring Anfangs der Zeltnergasse Nr. 551.

Leipziger Bücher-Auction.

[496.]

Beiträge zu meiner nächsten Auction kann ich noch im Laufe des Monats Januar mit aufnehmen und bitte um gefällige schleunige Anmeldungen oder Einsendung von Verzeichnissen.

H. Hartung,

Universitäts-Proclamator in Leipzig.

[497.] Für meine am 15. Januar stattfindende

II. Bücher-Auction

erbitte ich mir Baar-Offerten über billige Ausgaben schönwissenschaftlicher und illustrirter Werke, leicht populäre wissenschaftliche Artikel, ramponirte schön gebundene Gedichte u. dgl., illustrirte Zeitschriften, ganze Jahrgänge oder auch einzelne Hefte und Nummern, deutsche und französische Belletristik, aber nicht höher als 1½ N^o pro Band.

Adolf Kuranda

in Prag, Großer Ring Anfangs der Zeltnergasse Nr. 551.

Leipziger Autographen-Auction.

[498.]

Soeben kam zur Versendung: Verzeichniß einer Sammlung von Autographen, welche vom 25. Februar d. J. an durch mich versteigert werden.

Dieses Verzeichniß bietet eine Sammlung von aussergewöhnlicher Bedeutung. Nicht nur für den Autographen-Sammler, sondern auch für den Geschichtsforscher, den Literatur- und Kunsthistoriker, für Archive und Bibliotheken dürfte eine grosse Anzahl der Handschriften von Interesse sein. Die erste Abtheilung enthält die hervorragendsten Persönlichkeiten des Reformationszeitalters (Luther, Melancthon, Friedrich der Weise etc.) und der Zeit des 30jährigen Krieges in zum Theil vorzüglichen und höchst seltenen Schriftstücken. Darauf folgt die grosse deutsche Literaturepoche des 18. und 19. Jahrhunderts, besonders der Weimar'sche Kreis nahezu vollständig vertreten und von seltener Reichhaltigkeit in Handschriften von Goethe, Schiller, wie zunächst von Dichtern, Gelehrten, Künstlern, fürstlichen und anderen berühmten Persönlichkeiten, welche zu dem Leben und den Werken der deutschen Classiker in Beziehung stehen. Dabei sind viele Stücke von literarischem und biographischem Werthe. Die Abtheilung: Componisten, musikalische Theoretiker und Schriftsteller, Vocal- und Instrumental-Virtuosen, Operndichter etc. rührt theilweise aus den berühmten Sammlungen von Gassner und Aloys Fuchs her, mit deren Originalbemerkungen und Bestätigungen viele Stücke versehen sind. Joh. Sebast. Bach mit seinen 4 berühmten Söhnen, Mozart und seine ganze Familie, Beethoven, Gluck, Mattheson, Schein, Lully etc. sind in vortrefflichen Stücken vorhanden. Auch die folgende Abtheilung, Fürsten, Staatsmänner, Krieger, Gelehrte, Dichter etc. umfassend, bietet dem Sammler reiche Ausbeute. Der Werth sehr vieler Schriftstücke ist durch Portraits und andere Beilagen erhöht.

Leipzig, den 7. Januar 1863.

H. Hartung,

Universitäts-Proclamator.

[499.] Bei mir ist erschienen und wird auf Verlangen ausgeliefert:

Catalogue d'une belle collection de livres anciens et modernes sur les possessions néederlandaises aux Indes orientale et occidentale, l'Inde britann., la Chine, le Japon, la côte de Guinée et le Cap de Bonne Espérance, en vente aux prix marqués chez Martinus Nijhoff à la Haye. 1235 Nummern.

Monatlich wird regelmässig von mir ausgegeben ein

Bulletin de livres anciens et modernes, wovon Nr. 62 im December versandt wurde. Haag, Januar 1863.

Martinus Nijhoff.

Erklärung.

[500.]

Ich finde mich veranlaßt, auf folgenden Paragraphen meiner (im Börsenblatt 1861 Nr. 104, vom 21. August abgedruckten) Geschäftsprinzipien aufmerksam zu machen. Derselbe lautet:

Für Confiscationen einzelner Artikel meines Verlags kann ich nichts gutbringen, verzichte deshalb da, wo man die Gefahr des Confiscirens nicht übernehmen will, überhaupt auf die Zusendung meines neuen Verlags à cond., und werde an solche Handlungen nur auf feste Rechnung, resp. gegen baar expediren.

In allen vorkommenden Fällen werde ich mich hierauf beziehen.

Leipzig, den 1. Januar 1863.

F. A. Brockhaus.

[501.] P. P.

Wie bereits mitgetheilt, habe ich meinen sämtlichen Verlag an die Herren Wiegandt & Hempel verkauft und kann daher diese Ostermesse

Disponenda und Ueberträge unter keinen Umständen gestatten.

Berlin, den 1. Januar 1863.

Gustav Bosselmann.

[502.] **F. A. Brockhaus'**

Sortiment und Antiquarium
in Leipzig

empfiehlt sich zur Besorgung ausländischen, namentlich

**Englischen und Französischen
Sortiments.**

Wöchentlich mehrmalige Post- und Eilfuhrsendungen von Paris und London in Verbindung mit einem bedeutenden Lager älterer und neuer Literatur sichern die prompteste und schnellste Ausführung aller einschlagenden Aufträge.

= Die A. Franck'sche Buchhandlung =

[503.] 67 Rue de Richelieu, Paris
empfiehlt sich zur Besorgung

Französischen Sortiments

zu den billigsten Bedingungen in wöchentlichen Eilsendungen.